



METRO GROUP zieht vor Aktionären positive Bilanz für Geschäftsjahr 2013/14

METRO GROUP zieht vor Aktionären positive Bilanz für Geschäftsjahr 2013/14
Umsatz- und EBIT-Prognose für Geschäftsjahr 2013/14 erfüllt
Dividendenvorschlag von 0,90 € pro Stammaktie
1. Quartal 2014/15: Umsatz steigt währungs- und portfoliobereinigt um 2,6%; EBIT vor Sonderfaktoren über währungsbereinigtem Vorjahr
Prognose 2014/15: Wechselkursbereinigt weiterer Umsatz- und Ergebnisanstieg erwartet
Neues Ziel: Bis 2017 sollen 25% der Führungspositionen inklusive Vorstandsebene mit Frauen besetzt sein
Aufsichtsrat: Handelsexpertin Gwyn Burr zur Wahl vorgeschlagen
Auf der heutigen Hauptversammlung der METRO AG zog der Vorstandsvorsitzende Olaf Koch vor den Aktionären des Düsseldorfer Handelskonzerns eine positive Bilanz für das Geschäftsjahr 2013/14. "Wir arbeiten mit zunehmendem Erfolg daran, unsere Sortimente und Dienstleistungen in allen Vertriebsformaten zu verbessern und noch attraktiver zu gestalten. Damit schaffen wir für unsere Kunden einzigartigen Mehrwert", sagte Koch. "Das dynamische Wachstum unseres Online- und Belieferungsgeschäfts hat ebenso zu einer positiven Geschäftsentwicklung beigetragen wie die vielen kreativen Aktionen rund um den 50. Geburtstag von METRO Cash & Carry. Klare Fortschritte haben wir zudem bei unserer Entschuldung und Portfoliooptimierung gemacht. Um die positive Entwicklung fortzusetzen, werden wir die Neuausrichtung der METRO GROUP in 2014/15 noch weiter intensivieren."
Für das Geschäftsjahr 2013/14 hatte die METRO GROUP ihr Umsatz- und Ergebnisziel erreicht: Das EBIT vor Sonderfaktoren erreichte 1.727 Mio. € und der portfoliobereinigte Umsatz stieg um 1,3%. Ihre wirtschaftliche Substanz stärkte die METRO GROUP mit einer Verringerung der Nettoverschuldung um 736 Mio. €. Um die Anteilseigner an der positiven Geschäftsentwicklung zu beteiligen, wird der heutigen Hauptversammlung eine Dividende von 0,90 € pro Stammaktie vorgeschlagen.
Guter Auftakt ins Geschäftsjahr 2014/15
Im ersten Quartal des laufenden Geschäftsjahres konnte die METRO GROUP operativ zulegen: Der Konzernumsatz wuchs währungs- und portfoliobereinigt um 2,6%. Der berichtete Umsatz ging um 2,2% auf 18,3 Mrd. € zurück. Dieser Rückgang ist insbesondere auf den Verkauf von Real in Osteuropa sowie auf deutlich negative Wechselkurseffekte in weiten Teilen Osteuropas, vor allem in Russland und in der Ukraine, zurückzuführen. Flächenbereinigt stieg der Umsatz deutlich um 2,1%. Das EBIT vor Sonderfaktoren lag ausschließlich wegen negativer Wechselkurseffekte in Höhe von rund 60 Mio. € unter dem Vorjahreswert (Q1 2013/14: 1.073 Mio. €). Weiter deutlich gestärkt hat die METRO GROUP auch die bilanzielle Situation: die Nettoverschuldung sank in Jahresfrist um rund 900 Mio. € auf nur noch 1,5 Mrd. € und damit auf den niedrigsten Stand seit über 10 Jahren.
Für das Geschäftsjahr 2014/15 erwartet die METRO GROUP - trotz des weiterhin herausfordernden wirtschaftlichen Umfelds - ein leichtes Gesamtumsatzwachstum. Beim flächenbereinigten Umsatz geht die METRO GROUP nach einem Zuwachs von 0,1% im Vorjahr erneut von einem leichten Anstieg aus. Beim EBIT vor Sonderfaktoren erwartet die METRO GROUP wechselkursbereinigt eine leichte Steigerung gegenüber dem Wert des Geschäftsjahres 2013/14 von 1.727 Millionen € inklusive Erträgen aus Immobilienveräußerungen im üblichen Rahmen. Die Prognose der METRO GROUP basiert auf der aktuellen Konzernstruktur und erfolgt wechselkursbereinigt. Zudem wird gegenüber der letzten Berichterstattung (Geschäftsbericht 2013/14) von einer unveränderten geopolitischen Lage ausgegangen.
Neues Ziel zur Förderung von Frauen in Führungspositionen
Um den Anteil von Frauen in Führungspositionen weiter zu erhöhen, hat die METRO GROUP ihre entsprechende Selbstverpflichtung aktualisiert und die bestehende Zielsetzung angepasst: Bis 2017 sollen 25 Prozent der Führungskräfte der Ebenen eins bis drei Frauen sein. Für den Vorstand der METRO AG hat der Aufsichtsrat auf Anregung des Vorstands ein Ziel in gleicher Höhe beschlossen. Derzeit beträgt der Anteil von Frauen, die in der METRO GROUP auf den Führungsebenen eins bis drei arbeiten, 18,5 Prozent. "Eine vielfältige Zusammensetzung der Belegschaft ist entscheidend für den Erfolg unseres Unternehmens. Wir setzen auf langfristige und vertrauensvolle Beziehungen zu unseren Kunden, die ebenso vielfältig wie unsere Mitarbeiter sind", betont Heiko Hutmacher, Mitglied des Vorstands und Arbeitsdirektor der METRO AG. "Vielfalt und damit auch ein angemessener Anteil von Frauen muss sich daher in allen Bereichen unseres Unternehmens widerspiegeln - gerade auch in den Spitzenpositionen." Der Aufsichtsrat der METRO AG hat seine eigenen Vorgaben ebenfalls erhöht: Nach der Hauptversammlung 2016 sollen Frauen und Männer im Aufsichtsrat zu einem Anteil von jeweils mindestens 30 Prozent vertreten sein. Der Mindestanteil ist gesondert sowohl durch die Vertreter der Anteilseigner als auch der Arbeitnehmer zu erfüllen.
Wahlen zum Aufsichtsrat
Auf der Tagesordnung der heutigen Hauptversammlung steht auch die Ergänzungswahl zum Aufsichtsrat. Die frühere Managerin der britischen Handelskette Sainsburys, Gwyn Burr, soll erstmals in den Aufsichtsrat der METRO AG gewählt werden. Burr trat - befristet bis zum Ablauf der Hauptversammlung - bereits im Dezember 2014 per gerichtlicher Bestellung in den Aufsichtsrat ein. Sie ergänzte damit die Seite der Anteilseigner als Nachfolgerin von Baroness Lucy Neville-Rolfe. Über die weitere Mitgliedschaft von Burr im Aufsichtsrat soll nunmehr die Hauptversammlung entscheiden.
Die METRO GROUP zählt zu den bedeutendsten internationalen Handelsunternehmen. Sie erzielte im Geschäftsjahr 2013/14 einen Umsatz von rund 63 Mrd. €. Das Unternehmen ist in 30 Ländern an rund 2.200 Standorten tätig und beschäftigt rund 250.000 Mitarbeiter. Die Leistungsfähigkeit der METRO GROUP basiert auf der Stärke ihrer Vertriebsmarken, die selbstständig am Markt agieren: METRO/MAKRO Cash & Carry - international führend im Selbstbedienungs-großhandel, Media Markt und Saturn - europäischer Marktführer im Bereich Elektrofachmärkte, Real SB-Warenhäuser sowie Galeria Kaufhof Warenhäuser.
METRO Group
Metro-Straße 1
40235 Düsseldorf
Deutschland
Telefon: +49 (0211) 6886-0
Mail: kontakt@metro.de
URL: http://www.metrogroup.de/

Pressekontakt

METRO Group

40235 Düsseldorf

metrogroup.de/
kontakt@metro.de

Firmenkontakt

METRO Group

40235 Düsseldorf

metrogroup.de/
kontakt@metro.de

Weitere Informationen finden sich auf unserer Homepage